



**ÖROK**

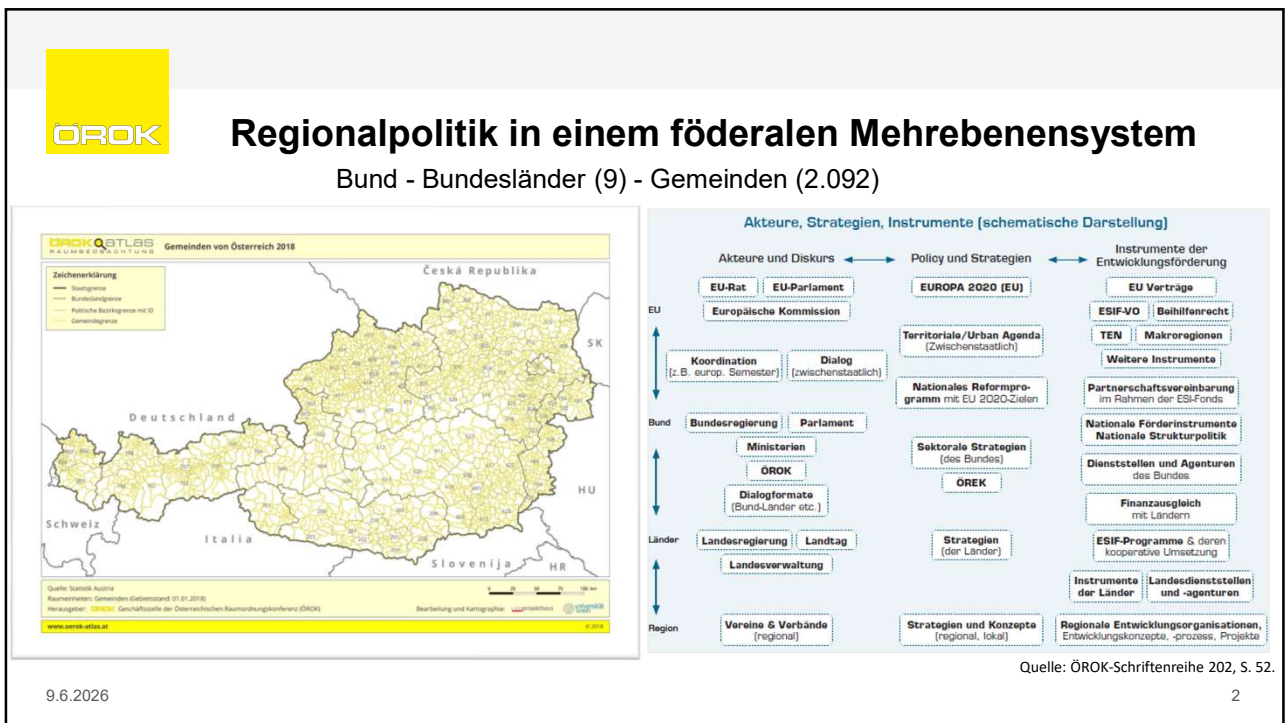
**Mehr-Ebenen-Governance der Kohäsionspolitik in Österreich**

**4. Bundeskongress „Tag der Regionen“**

9. Juni 2026, Trier  
Markus Seidl

[www.oerok.gv.at](http://www.oerok.gv.at)

1



**ÖROK**

**Regionalpolitik in einem föderalen Mehrebenensystem**  
Bund - Bundesländer (9) - Gemeinden (2.092)

**Akteure, Strategien, Instrumente (schematische Darstellung)**

	Akteure und Diskurs	Policy und Strategien	Instrumente der Entwicklungsförderung
<b>EU</b>	EU-Rat, EU-Parlament, Europäische Kommission	EUROPA 2020 (EU)	EU Verträge, ESIF-VO, Beihilfenrecht, TEN, Makroregionen, Weitere Instrumente
<b>Bund</b>	Koordination (z.B. europ. Semester), Dialog (zwischenstaatlich), Bundesregierung, Parlament, Ministerien, ÖROK, Dialogformate (Bund-Länder etc.)	Territoriale/Urban Agenda (Zwischenstaatlich), Nationales Reformprogramm mit EU 2020-Zielen, Sektorale Strategien (des Bundes), ÖREK	Partnerschaftsvereinbarung im Rahmen der ESIF-Fonds, Nationale Förderinstrumente, Nationale Strukturpolitik, Dienststellen und Agenturen des Bundes, Finanzausgleich mit Ländern
<b>Länder</b>	Landesregierung, Landtag, Landesverwaltung	Strategien (der Länder)	ESIF-Programme & deren Kooperative Umsetzung, Instrumente der Länder, Landesdienststellen und -agenturen
<b>Region</b>	Vereine & Verbände (regional)	Strategien und Konzepte (regional, lokal)	Regionale Entwicklungsorganisationen, Entwicklungskonzepte, -prozess, Projekte

Quelle: ÖROK-Schriftenreihe 202, S. 52.

9.6.2026

2



## Österreichische Raumordnungskonferenz (ÖROK)

### Gründung 1971

- Informelle, ständige Konferenz
- Politische Übereinkunft
- Einstimmigkeitsprinzip
- Gleichberechtigte Zusammenarbeit der Mitglieder

- Politikebene
- Expert:innenebene




### Mitglieder

- Bundeskanzler
- Bundesminister:innen
- Landeshauptleute
- Präsident des Ö. Städtebundes
- Präsident des Ö. Gemeindebundes
- Präsident:innen der Wirtschafts- und Sozialpartner


### Geschäftsstelle

- für operativen Betrieb



9.6.2026

3



3





## Produkte & Leistungen



Österreichisches  
Raumentwicklungs-  
konzept



Wissens- &  
Informationstransfer,  
Vernetzung



Planungs-  
grundlagen



Empfehlungen

Informations-  
arbeit

Raumbeobachtung

Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Programm-  
Management

11 2025

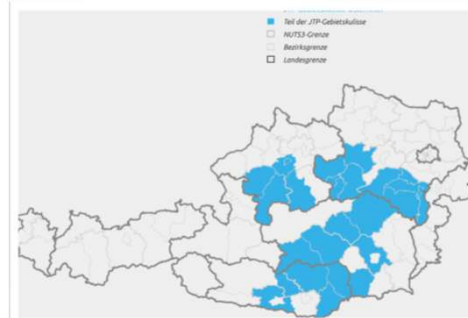
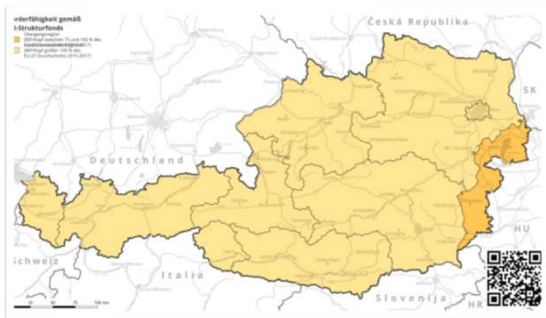
4

4



## Österreich-weites EFRE/JTF-Regionalprogramm 2021 - 2027

	EU Beitrag	Nationaler Beitrag	Privater Beitrag	Summe
EFRE	521.395.768	260.535.902	714.159.796	1.496.091.466
JTF	76.030.790	10.249.812	81.598.866	167.879.468
<b>Summe</b>	<b>597.426.558</b>	<b>270.785.714</b>	<b>795.758.662</b>	<b>1.663.970.934</b>



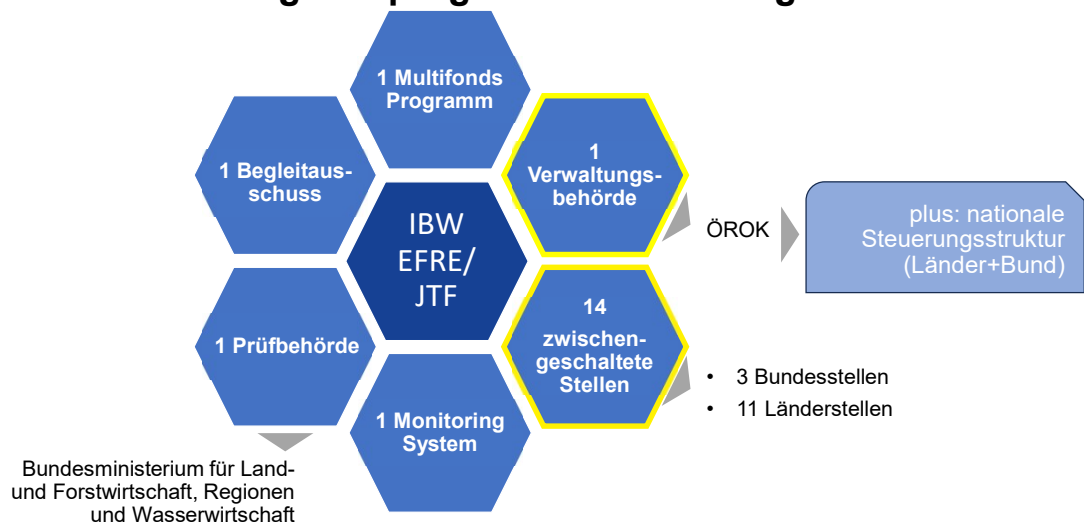
9.6.2026

5

5



## EFRE/JTF-Regionalprogramm: Umsetzungsstruktur



9.6.2026

6

6

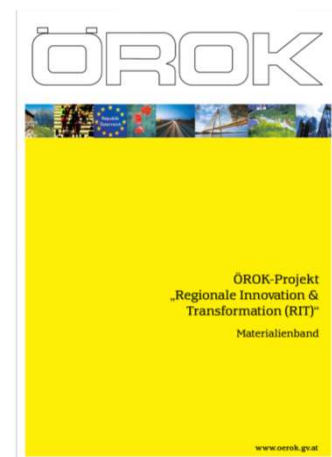
## Transformative Regional- und Innovationspolitik ....

- Bietet einen **strategischen Politikrahmen**, der auf die Bewältigung großer **gesellschaftlicher Herausforderungen** abzielt
- adressiert **weitreichende Innovationen** zur grundlegenden Veränderung von Strukturen, Praktiken, Regeln („Pfadabhängigkeiten\_durchbrechen“)
- verlangt ein **breites, vernetztes Innovationsverständnis** sowie eine Koordination („Zusammenwirken“) der Interventionen
- setzt dazu auf eine **breite Mobilisierung** von Akteuren, um Nutzer:innenbedürfnisse breit zu ergründen
- Bringt **Schlüsselrolle für Regionen** bei Übersetzung und Lösungsfindung
- erfordert eine **Doppelstrategie**: Neues verbreiten – Altes abbauen, Strukturen anpassen



## Ansätze für eine transformative Regionalpolitik

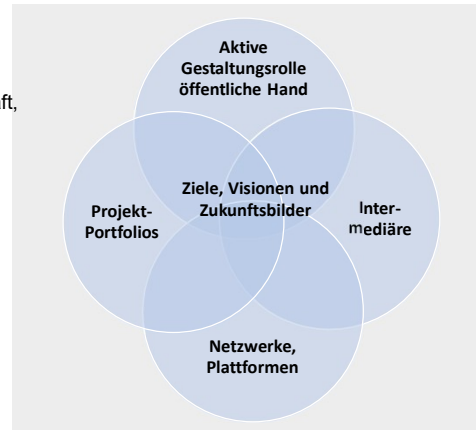
- ▶ **Ziele und Prinzipien** transformativer innovativer Politik in regionalpolitischen Instrumenten verankern
- ▶ **Transformation aktiv gestalten**  
Regionalpolitik soll nicht nur auf Veränderungen reagieren, sondern gesellschaftliche Transformation aktiv mitgestalten – mit Fokus auf Nachhaltigkeit, Lebensqualität und gerechten Wohlstand → Direktionalität!
- ▶ **Innovation breit verstehen**  
Innovationspolitik braucht neben technologischer Exzellenz auch regionale Anpassungsfähigkeit, Resilienz und die Entwicklung regionaler Ökosysteme.
- ▶ **Kooperation und Governance stärken**  
Transformative Politik erfordert abgestimmte sektorenübergreifende Multi-Level-Governance, klare strategische Zielbilder („Missionen“) sowie starke Partnerschaften zwischen EU, Bund, Ländern, Regionen und lokalen Akteuren.



## Ansätze für eine transformative Regionalpolitik [2]

- ▶ **Neue Lern- und Experimentierformate ermöglichen**  
Experimentierräume, Reallabore und Multi-Akteurs-Ansätze fördern. gemeinsames, fortlaufendes Lernen und Entwicklung neuer Lösungen für komplexe Herausforderungen.
- ▶ **Öffentliche Hand als aktiver Gestalter**  
Verwaltung und Politik benötigen mehr Agilität, Lernfähigkeit und Gestaltungskraft, um Transformation aktiv begleiten zu können.
- ▶ **EU-Kohäsionspolitik kann unterstützen**
  - Inhaltliche Ausrichtung = direktional denken!
  - Abstimmen und koordinieren - Missionen als Ankerpunkt
  - Traditionelle und neue Instrumente kombinieren und weiterentwickeln
  - Territorialität stärken: S3-Strategien, territoriale Instrumente
  - Intermediäre fördern & Kompetenzen stärken

### Transformation managen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

11

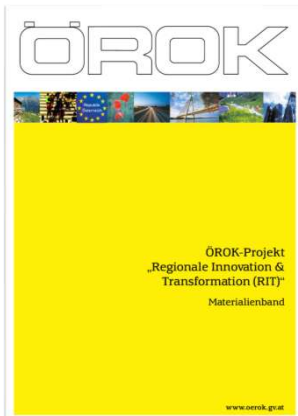
11

ÖSTERREICHISCHE  
RAUMORDNUNGSKONFERENZ  
GESCHÄFTSSTELLE



Fleischmarkt 1, 1010 Wien  
Tel.: +43 1 53 53 444  
Fax: +43 1 53 53 444-54  
oerok@oerok.gv.at  
www.oerok.gv.at

## Weiterführende Informationen...



RIT-Projekt:



SCAN ME

IBW/EFRE Österreich:



SCAN ME

12